Bedienungsanleitung
Solar LED Leuchtstern 96 cm

Art.-Nr.: 103401

Diese Bedienungsanleitung gehört ausschließlich zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.

Archivieren Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen.

1. Einführung

Wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts. Sie haben ein Produkt erworben, welches nach dem heutigen Stand der Technik gebaut wurde. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten.

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Produkt ist für die Verwendung im privaten Bereich konstruiert.
Die Leuchte ist für den Ganzjahresbetrieb im Außenbereich geeignet. Regen oder Schnee schadet der Leuchte nicht, Strahlwasser, das z. B. durch gießen des Gartens mit einem Schlauch entsteht, muss jedoch unbedingt vermieden werden.

Hinweis: Bitte achten Sie darauf, dass das Solarmodul möglichst schattenfrei nach Süden ausgerichtet ist. Bei einer Ausrichtung auf einer Nordseite ist das Produkt **nicht** einsetzbar. Im Winter muß das Solarmodul immer schneefrei sein und auf Grund der schlechteren Sonneneinstrahlung ist mit etwas geringerer Leuchtdauer zu rechnen. Durch das große Solarmodul und energiesparenden LEDs erreicht man auch im Winter eine gute überdurchschnittliche Leuchtzeit.

Die Sicherheitshinweise und auch alle anderen Informationen dieser Bedienungsanleitung sind unbedingt zu befolgen. Lesen Sie sich die gesamte Bedienungsanleitung vor Montage und Inbetriebnahme aufmerksam durch.

3. Lieferumfang

- Solarmodul inkl. Akku, 5m Kabel und Lichterkette
- Kunststoffstern bestehend aus 5 Teilen
- 10 Stk. Befestigungsschrauben (für Kunststoffstern)
- Montagematerial (2x Schrauben, 2x Dübel)
- 1x Erdspieß (Solarmodul)
- Bedienungsanleitung

4. Symbol-Erklärungen, Aufschriften

Dieses Symbol weist auf besondere Gefahren hin bzw. auf wichtige Informationen, die unbedingt zu beachten sind.

Das Pfeil-Symbol wird verwendet, wenn besondere Informationen oder Tipps gegeben werden sollen.

5. Sicherheitshinweise

Die Gewährleistung erlischt bei Schäden am Produkt, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden. Wir haften nicht für Folgeschäden, die sich daraus ergeben! Gleiches gilt bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden.

a) Allgemein

- Das Produkt darf nicht umgebaut oder verändert werden. Hierbei erlischt nicht nur die Zulassung/Gewährleistung, sondern dies kann zu Sicherheitsproblemen führen.
- Achten Sie darauf, dass das Produkt nicht in Kinderhände gelangt, es ist kein Spielzeug!
- Achtung, LED-Licht: Nicht in den LED-Lichtstrahl blicken! Nicht direkt oder mit optischen Instrumenten betrachten!
- Das Produkt darf keinen mechanischen Beanspruchungen ausgesetzt werden. Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um, durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.
- Die Solarleuchte ist zum Betrieb im Außenbereich vorgesehen (IP44). Sie darf aber nicht in oder unter Wasser betrieben werden.
- Halten Sie Verpackungsmaterial fern von Kindern, dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Falls das Produkt Beschädigungen aufweist oder nicht mehr funktioniert, verwenden Sie es nicht mehr, sondern lassen Sie es von einem Fachmann prüfen oder entsorgen Sie es umweltgerecht.
- Sollten Sie noch Fragen haben, die in dieser Bedienungsanleitung nicht beantwortet werden, so wenden Sie sich bitte an uns oder an einen anderen Fachmann.

b) Akkus/Batterien

- Akkus/Batterien dürfen nicht in Kinderhände gelangen, lagern Sie sie sie deshalb immer außerhalb der Reichweite von Kindern. Beim Verschlucken eines Akkus oder einer Batterie besteht nicht nur Erstickungsgefahr, sondern die Bestandteile sind gesundheitsschädlich (z.B. Verätzungs- oder Vergiftungsgefahr). Suchen Sie in einem solchen Fall sofort einen Arzt auf!
- Schließen Sie Akkus/Batterien niemals kurz, zerlegen Sie sie nicht, werfen Sie sie niemals ins Feuer. Es besteht Brand- und Explosionsgefahr!
- Akkus/Batterien dürfen nicht feucht oder nass werden.
- Beschädigen Sie niemals die Außenhülle von Akkus/Batterien. Dabei können nicht nur gesundheitsgefährliche Stoffe austreten, sondern es besteht Explosionsgefahr durch einen Kurzschluss.
- Wenn Flüssigkeiten oder andere Stoffe aus Akkus/Batterien austreten (z.B. bei Beschädigung, Überalterung oder Tiefentladung), so können diese bei Berührung zu Verätzungen oder anderen Beeinträchtigungen der Haut führen. Verwenden Sie deshalb immer geeignete Schutzhandschuhe. Auch Oberflächen oder Gegenstände, die mit den aus Akkus/Batterien austretenden Flüssigkeiten/Stoffen in Berührung kommen, können beschädigt werden. Verwenden Sie immer eine geeignete Unterlage.
- Ein beschädigter, ausgelaufener oder aufgeblähter Akku darf nicht mehr aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr! Entsorgen Sie einen solchen Akku ordnungsgemäß.
- Vor einer Entsorgung von Akkus sind offen liegende Anschlusskontakte mit einem Stück Klebeband abzudecken, damit es nicht zu einem Kurzschluss z.B. im Entsorgungscontainer kommen kann. Bei einem Kurzschluss besteht nicht nur Explosions-, sondern auch Brandgefahr.
- Verwenden Sie beim Austausch des Akkus in der Solar-Wandleuchte nur einen baugleichen Akku. Die Ladeelektronik im Produkt ist auf den Li-Ion-Akku ausgelegt. Bei Verwendung eines anderen Akkus besteht Brand- und Explosionsgefahr!

6. Inbetriebnahme

a) Wahl des Montageorts des Solarmoduls

Das Solarmodul kann entweder mittels Erdspieß in den Boden eingesteckt, oder Schrauben und Dübel an eine Wand geschraubt werden. Wählen Sie eine Stelle, die möglichst lange der vollen Sonne ausgesetzt ist. Nur so kann der Akku über das Solarmodul ausreichend geladen werden.

Beachten Sie, dass das Solarmodul an einer schattenfreien Lage montiert wird, so dass tagsüber zumindest für einige Stunden Sonnenlicht auf die Solarzelle gelangen kann, um den Akku zu laden. Die Montage an einer Nordseite ist nicht ratsam.

Die Solarleuchte aktiviert sich automatisch bei Einbruch der Dunkelheit (genauer: Wenn der Ladestrom über das Solarmodul unter einen bestimmten Schwellwert fällt).

Aus diesem Grund dürfen sich bei Dunkelheit keine anderen Lichtquellen (z.B. Außen- oder Straßenleuchten) in der Nähe der Solarleuchte befinden, da sich diese andernfalls nicht einschaltet.

b) Montage des Solarmoduls mittels Erdspieß



Um das Solarmodul mittels Erdspieß im Boden zu befestigen,

gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Legen Sie das Solarmodul mit der Vorderseite auf einen stabilen Untergrund.
- Klappen Sie nun den Standfuß senkrecht nach oben.
- Stecken Sie nun den Erdspieß in die Aufnahme des Standfußes ein.
- Stecken Sie nun das Solarmodul mit dem Erdspieß in den Erdboden ein.

Wenden Sie beim Einstecken des Erdspießes keine Gewalt oder Werkzeuge wie z.B. einen Hammer an.

Drücken Sie nicht direkt auf die Spitze des Erdspießes mit der Hand auf. Hier besteht Verletzungsgefahr.

Sollte der Erdboden sehr hart sein, können Sie den Erdboden vorab mit etwas Wasser aufweichen. Anschließend lässt sich der Erdspieß leicht in den Erdboden stecken.

c) Montage des Solarmoduls mittels Dübel und Schrauben



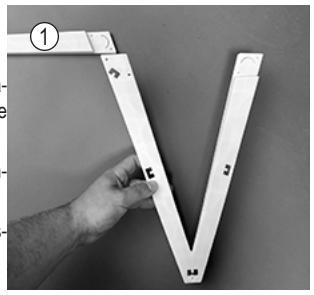
Wenn Sie das Solarmodul an einer Wand oder einem Sockel aufschrauben möchten, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Am Standfuß des Solarmoduls befinden sich 2 Löcher, an diesen wird das Solarmodul an der Wand oder einem Sockel befestigt.
- Positionieren Sie das Solarmodul an der gewünschten Stelle und zeichnen Sie die Bohrlöcher an.
- Bohren Sie mit einem geeigneten Bohrwerkzeug (nicht im Lieferumfang enthalten) die Löcher in die Wand und schlagen Sie mit einem Hammer vorsichtig die Dübel ein.
- Stecken Sie nun die Schrauben durch die Löcher am Solarmodul und schrauben Sie das Solarmodul mit einem geeigneten Schraubendreher (nicht im Lieferumfang enthalten) fest.

Verwenden Sie für die Befestigung der Montageplatte an der Wand abhängig vom Untergrund (Stein, Beton, Holz, Isolierschaumplatten etc.) geeignetes Montagematerial. Die beiliegenden Schrauben/Dübel sind nicht für alle Untergründe passend!

Achten Sie beim Bohren bzw. Festschrauben darauf, dass keine Leitungen beschädigt werden!

d) Montage des Leuchtsternes:



Gehen Sie wie folgt vor:

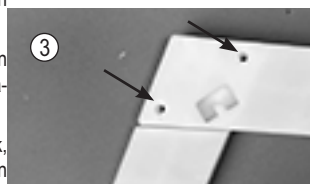
- Entnehmen Sie den Stern vorsichtig aus der Verpackung und legen Sie die Einzelteile vor sich auf eine Unterlage.
- Legen Sie die einzelnen Ecken des Sternes übereinander wie in Bild 1 und 2 gezeigt.

Achten Sie darauf, dass das die Verbinungsstellen sauber übereinander liegen.



- Schrauben Sie nun die beiden Schrauben je Verbindungsstelle vorsichtig in das Kunststoff ein (Bild 3).

Verwenden Sie hier keine Schraubmaschine, sondern verwenden Sie hier einen Schraubendreher.



- Stecken Sie nun alle Ecken zusammen und fixieren Sie diese mit den Schrauben.
- Spannen Sie nun die Lichterkette in die Halteösen ein. Achten Sie darauf, dass diese fest in den Laschen eingelegt sind (Bild 4).

Spannen Sie die Lichterketten nicht zu stark, da die Lichterketten sonst beschädigt werden könnten!



e) Aktivierung der Leuchte

- Schalten Sie die Leuchte durch festes Drücken des Ein-/ Ausschalters ein. Dabei ist ein Schaltgeräusch zu hören (Bild 5).

Die Leuchte ist nun betriebsbereit!

In den Wintermonaten ist generell mit weniger Leuchtdauer zu rechnen. Sollte die Leuchte am ersten Abend noch nicht leuchten, dann warten Sie bitte einen Sonnentag ab.

f) Leuchtmodieinstellung

Die Leuchte verfügt über acht verschiedene Leuchtmodis. Durch betätigen der „Mode"- Taste, kann zwischen den einzelnen Modis geschalten werden. Sobald der gewünschte Modus leuchtet, ist dieser fixiert. Um den Leuchtmodus zu ändern, drücken Sie erneut die „Mode"- Taste so oft, bis der gewünschte Modus aufleuchtet.



7. Betrieb

Bei der ersten Inbetriebnahme ist der Akku noch nicht vollgeladen, so dass die LEDs in der Solarleuchte nicht lange leuchten (bzw. überhaupt nicht). Warten Sie deshalb einen Sonnentag ab.

Die Leuchtdauer ist abhängig von der Intensität und Dauer der Sonneneinstrahlung am Tag, damit der Akku vollgeladen werden kann. In den Wintermonaten ist generell mit kürzerer Leuchtdauer zu rechnen, ebenso bei Regenwetter.

8. Außerbetriebnahme/Aufbewahrung

Wenn Sie das Produkt längere Zeit nicht betreiben wollen (z.B. bei Lagerung), so öffnen sie das Gehäuse und entnehmen Sie den Akku, um eine für den Akku schädliche Tiefentladung zu vermeiden.

Bewahren Sie das Produkt an einem trockenen und frostfreien Raum auf, der für Kinder unzugänglich ist.

9. Hilfe zur Störungsbeseitigung

Lampe schaltet bei Dunkelheit nicht ein

- Leuchte eingeschaltet?
- Eine Fremdlichtquelle (z.B. Straßenlaterne) simuliert Tageslicht am Solarmodul und verhindert das Eischalten der Leuchte. Platzieren Sie das Solarmodul an einem dunkleren Ort.

Lampe schaltet sich bei Dunkelheit nicht oder nur kurz ein.

- Akku schwach oder defekt? Austauschen des Akkus spätestens alle 2 bis 3 Jahre.

10. Wartung + Pflege

a) Allgemein

Verwenden Sie zur Reinigung ein weiches, trockenes, fusselfreies Tuch. Bei stärkeren Verschmutzungen können Sie das Tuch mit sauberem Wasser anfeuchten. Drücken Sie nicht zu fest auf die Oberfläche der Solarleuchte; dies kann zu Kratzspuren führen.

Verwenden Sie niemals aggressive Reinigungsmittel. Diese können die Oberflächen angreifen.

b) Akkuwechsel

Die Kapazität des Akkus nimmt mit der Zeit ab. Es kann deshalb erforderlich werden, ihn auszutauschen (z.B. nach 2 Jahren Betrieb).

Gehen Sie wie folgt vor:

- Schalten Sie die Leuchte durch Drücken des Ein-/ Ausschalters aus.
- Schrauben Sie die 8 Schrauben am Unterteil des Gehäuses vom Solarmodul heraus und nehmen Sie den Deckel ab.
- Entnehmen Sie den Akku aus der Halterung und setzen Sie den neuen Akku wieder polungsrichtig ein.
- Schließen Sie nun das Akkufach in umgekehrter Reihenfolge und schalten Sie die Leuchte über den Ein-Ausschalter wieder ein.

11. Entsorgung

a) Allgemein

Alle auf den europäischen Markt gebrachten Elektro- und Elektronikgeräte müssen mit dem links abgebildeten Mülltonnen-Symbol gekennzeichnet werden. Das Symbol bedeutet, dass dieses Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt von unsortiertem Siedlungsabfall entsorgt werden muss.

Jeder Besitzer von Altgeräten ist verpflichtet, diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Sie sind weiterhin verpflichtet, Altbatterien & Altakkumulatoren (die nicht vom Altgerät umschlossen sind) sowie Lampen vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen, sofern dies zerstörungsfrei möglich ist.

Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sind gesetzlich zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet. Wir stellen Ihnen folgende kostenlose Rückgabemöglichkeiten zur Verfügung (weitere Informationen auf unserer Internet-Seite):

- in den von uns geschaffenen Sammelstellen
- in den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern und Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmesystemen

Für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät ist der Endnutzer verantwortlich.

Beachten Sie in Ländern außerhalb Deutschlands eventuell zusätzlich geltende Pflichten für die Altgeräte-Rückgabe und das Altgeräte-Recycling.

b) Akkus/Batterien

Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Akkus/Batterien verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt.

Schadstoffhaltige Akkus/Batterien sind mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet, das auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweist. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei, Li=Lithium (die Bezeichnung steht auf den Akkus/Batterien z.B. unter dem links abgebildeten Mülltonnen-Symbol).

Ihre verbrauchten Akkus/Batterien können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Akkus/Batterien verkauft werden. Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Wichtig: Offen liegende Kontakte von Akkus/Batterien sind vor der Rückgabe vollständig abzudecken (z.B. mit einem Stück Klebeband), um einen Kurzschluss zu verhindern. Selbst bei leeren Akkus/Batterien kann die enthaltene Rest-Energie bei einem Kurzschluss gefährlich werden (Aufplatzen, Austritt von Flüssigkeiten/Säure, starke Erhitzung, Brand, Explosion).

12. Technische Daten

a) Solarleuchte

Art.Nr.	103401
Schutzart	IP44
Schutzklasse	III
Lichtquelle	72 warmweiße LEDs, nicht wechselbar
Lichtfarbe	warmweiß 2800 K
Leuchtzeit	max. 10 Stunden bei voll geladenem Akku
Akkutyp	1x Li-Ion 3,7V - 2,0 Ah - 7,4 Wh (Baugröße 18650)
Temperaturbereich	-20 bis +40 °C
Leistung Solarmodul	5V - 240 mA - 1,2 Wp kristallin

b) Ersatzteile:

Ersatzakku Li- Ion 3,7 V - 2,0 Ah - 7,4 Wh ..... Artikel Nr.: 901045

Impressum

Copyright 2026 by esotec GmbH, Weberschlag 9, 92729 Weiherhammer, www.esotec.de

Kundenbetreuung:

Bei Problemen oder Fragen zu diesem Produkt kontaktieren Sie uns einfach!

Telefon: 09605/92206-0 (Die aktuellen Telefonzeitern finden Sie unter www.esotec.de)

Email bei Ersatzteilbestellungen: ersatzteil@esotec.de

Email bei Fragen zum Produkt: technik@esotec.de